

## **Bericht über die Gemeinderatssitzung am 21.05.2021**

### **Bekanntgaben**

#### **Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung**

Der Vorsitzende gab Folgendes bekannt:

Am 26. 04. hat der Gemeinderat verschiedene Punkte nichtöffentlich beraten. Beschlüsse wurden keine gefasst.

Am 03.05. hat die Projektgruppe Kindebetreuung nichtöffentlich in Form einer Videositzung beraten. Es wurde ein Beschlussvorschlag zur künftigen Leitungsstruktur des Bereichs Bildung und Betreuung erarbeitet.

Am 11.05. hat sich der Bauausschuss zu einem Ortsrundgang getroffen. Verschiedene Bauprojekte, Straßen und Baustellen wurden in Augenschein genommen.

### **Sonstige Bekanntgaben**

Auf Wunsch des Gemeinderats berichtet der Vorsitzende künftig an dieser Stelle auch über derzeit laufende Projekte in der Gemeinde:

- Bebauungsplan Niederes Feld – Bürgermeister Taigel informiert über den aktuellen Stand und die nächsten Schritte. Im Gemeinderat werden die eingegangenen Anregungen und Bedenken beraten. Weitere Fachgutachten liegen vor bzw. sind in Arbeit. Der Satzungsbeschluss muss spätestens bis zum 31.12.2021 gefasst werden.
- Bürgermeister Taigel freut sich, dass das Projekt Naturkindergarten im Zeitplan liege. Ab sofort können Kinder an- und umgemeldet werden. Der Vorsitzende verwies hierzu auf den Bericht im Jusiblättle vom 21.05.2021
- Dachsanierung Kindergarten Im Grund. Das Dach wird in einem ersten Schritt komplett abgeräumt werden, anschließend kann über die weitere Vorgehensweise entschieden werden.
- Die Haushaltsplanung kommt voran. Der Haushaltsausschuss hat bereits getagt. Im Juni soll der Haushalt in den Gemeinderat eingebracht, beraten und verabschiedet werden. Ein Prozess der Haushaltskonsolidierung steht an.
- Bei der Personalgewinnung für die Kindergärten gibt es gute Neuigkeiten. In kurzer Zeit konnten die durch Fluktuation freigewordenen Stellen besetzt werden. Bürgermeister Taigel berichtet erfreut, dass er in dieser Woche drei neue Arbeitsverträge unterschreiben konnte.
- Bürgermeister Taigel informierte über den Stand beim Thema Altenhilfe. Die Auswertung der Haushaltsbefragungen im Dezember 2020 liegt den Räten bereits vor. Eine Präsentation der Ergebnisse sei in einer der nächsten Sitzungen durch das Kuratorium Deutsche Altershilfe geplant, sobald die epidemiologische Lage es zulasse
- Der Vorsitzende informiert darüber, dass derzeit 10 Geflüchtete in der Anschlussunterbringung seien. Im Juni komme eine dreiköpfige Familie hinzu. Im Jahr 2021 müsse man weitere zwei Personen aufnehmen. Dafür sei Kapazität vorhanden.
- Die Coronalage in Kohlberg hat sich zahlenmäßig entspannt, wenngleich sehr schwere Verläufe aufgetreten sind.

- Bürgermeister Taigel informiert darüber, dass die Netze BW Stromkabel in der Theussengasse und im Zehnthof verlegt, in diesem Zuge konnte ein barrierefreier Zugang zum Tante M Nahversorger hergestellt werden.
- Die nächste öffentliche Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverbandes Jusigruppe findet am 10.06.2021 in der Jusihalle statt.

## **Leistungsstruktur Bildung und Betreuung – Empfehlung Projektgruppe Kinderbetreuung**

Vorsitzender Bürgermeister Taigel informiert darüber, dass sich das Projektteam Kinderbetreuung (Gemeinderatsmitglieder im Kinderausschuss + Frau Höhn) in zwei Videobesprechungen intensiv mit dem Thema „Leistungsstruktur“ befasst habe. Aufgrund der Fragen und Anregungen wurden fünf Modelle vertieft geprüft und diskutiert. Die externe Beraterin, Frau Höhn habe festgestellt, dass an manchen Stellen Handlungsbedarf bestehe, um zukunftssicher aufgestellt zu sein. Auch im Bereich der Schulkinderbetreuung wird ein Rechtsanspruch kommen.

Es wurden 5 Modelle vorgestellt. Alle Modelle wurden im Blick auf folgende Faktoren geprüft und bewertet:

- Preisgünstigkeit
- Dienstleistungsqualität für Kinder und Eltern
- Attraktivität für Fachpersonal –
- Vereinfachung der Betriebssteuerung und Abläufe
- Zukunftsfähigkeit

Der Vorsitzende stellte die verschiedenen Modelle vor und erläuterte diese.

Das Modell 5 „Gesamtleitung für alle Einrichtungen der Kinderbetreuung“ landet dabei klar auf Platz 1. Es hat bei der fachlichen Bewertung den höchsten Gesamtnutzwert. Bei der Preisgünstigkeit liegt es zwar nur auf Platz 4, hat dafür aber die höchste Zukunftsfähigkeit und die höchste Dienstleistungsqualität.

Gemeinderätin Veigel erläuterte als Mitglied im Projektteam die Inhalte der Sitzung des Kinderausschusses vom 03.05.2021.

Es sei eine sehr ausführliche und sinnvolle Sitzung gewesen, so Frau Veigel. Die Entscheidung sei auf das Modell 5 gefallen. Man habe erkannt, dass Zuständigkeiten klar definiert und geklärt werden müssen. Die Vorgaben seien sehr kompliziert geworden. Von daher sei es gut und richtig gewesen, Frau Höhn als Beraterin zu haben. Eine Leitungsstelle sei wichtig. Man brauche eine klare Organisationsstruktur. Einen Rechtsanspruch auf eine Schulkinderbetreuung gäbe es erst in ein paar Jahren. Man müsse aber auch schon vorab vorbereiten und organisieren. Auch für die Beantragung der Zuschüsse sei es gut, wenn alles in einer Hand liege, dies würde auch zur Entlastung der Verwaltung im Rathaus führen. Aus diesem Grund sei die Entscheidung auf das Modell 5 gefallen. In diesem Modell sollen neben der Schaffung einer Gesamtleitung des Bereiches Bildung und Betreuung die Hausleitungen gestärkt werden. Dabei gäbe es auch die Möglichkeit ein eigenes pädagogisches Profil zu entwickeln, wobei die Grundzüge einheitlich sein sollten.

In der anschließenden Aussprache wurde aus den Reihen des Gremiums die Entscheidung für das Modell 5 begrüßt. Zunächst sei es vorrangig, qualifiziertes Perso-

nal zu finden. Hier zeigt sich Bürgermeister Taigel zuversichtlich, dass das gelinge. Es sei eine inhaltlich durchaus interessante Stelle.

Die Projektgruppe Kinderbetreuung empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig das Modell 5, -vollverantwortliche Gesamtleitung Bildung u. Betreuung – jedoch zunächst mit 70%. Wenn der Rechtsanspruch auf Schulkinderbetreuung konkret umzusetzen ist, kann die Stelle entsprechend aufgestockt werden.

Der Gemeinderat hat auf Empfehlung der Projektgruppe Kinderbetreuung dem Modell 5 Gesamtleitung des Bereiches Bildung und Betreuung nach ausführlicher Aussprache einstimmig zugestimmt. Die Verwaltung wurde mit der Erstellung der Arbeitsplatzbeschreibungen für die Gesamtleitung und die Hausleitungen beauftragt. Die entsprechenden Stellen sollen öffentlich ausgeschrieben werden.

### **Naturkindergarten-Sachstandsbericht**

Der Naturkindergarten bildet ab Herbst 2021 einen wichtigen neuen Baustein um für Familien attraktiv zu sein und auch zu bleiben, so der Vorsitzende. Damit können zusätzlich neue Betreuungsplätze geschaffen werden. Mit der Baugenehmigung wird Ende Juli gerechnet. Der erste Wagen und ein Sanitärcontainer wurden bereits bestellt. Die Lieferung ist für Ende August vorgesehen. Mittlerweile hat ein Ortstermin zur gemeinsamen Abstimmung mit dem Gesundheitsamt und der Unfallkasse stattgefunden. Das Grundstück müsse nicht eingezäunt, dafür aber eine kleine Hecke zur Abgrenzung gepflanzt werden. Die Grundzüge eines pädagogischen Konzeptes für die Beantragung der Betriebserlaubnis liegen vor.

Eine interne und externe Stellenausschreibung ist bereits erfolgt, wobei Frau Höhn fachlich begleitend anwesend sein wird. Erfreut berichtete der Vorsitzende, es würden bereits gute Bewerbungen vorliegen. Ab sofort können An- und Ummeldungen für den Naturkindergarten eingereicht werden. Auch für die letzte große Hürde - die Betriebserlaubnis – bleibe er zuversichtlich so der Vorsitzende.

### **Anbau und Umbau eines Wohnhauses, Bohlstr. 37**

Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Bohl-Hardt I – 4. Änderung“. Geplant ist ein Anbau an das Bestandsgebäude.

Folgende Abweichungen und Befreiungen wurden beantragt: Mit der Anpassung des Anbaus an den Bestand werden die zulässigen Traufhöhen gemäß der 4. Änderung des Bebauungsplans überschritten. Eine weitere Abweichung liegt in der Ausführung des Dachaufbaus hinsichtlich der geplanten Dachform vor.

Bei der angrenzenden Doppelhaushälfte wurde im Jahr 2000 ebenfalls ein Anbau errichtet, auch hier wurden die Traufhöhen an das Bestandsgebäude angepasst.

Aus städtebaulicher Sicht fügt sich das Gebäude gut in die Umgebungsbebauung ein, insbesondere zur angrenzenden Doppelhaushälfte, Bohlstr. 39.

Der Gemeinderat hat das Einvernehmen für die beantragten Befreiungen gem. § 31 BauGB i.V. mit § 36 BauGB erteilt.

## **Vorbereitung der Bundestagswahl 2021**

Die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag findet am Sonntag, 26. September 2021 statt. Die Gemeinde Kohlberg zählt zum Wahlkreis 262, Nürtingen. Für die Durchführung der Wahl sind jetzt schon die nachstehenden Vorbereitungen bzw. Beschlüsse zu treffen. Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr – 18:00 Uhr.

### **Wahlbezirke und Wahlräume**

Nach Prüfung der pandemischen Lage und den guten Erfahrungen mit den funktionierenden Hygienekonzepten bei der Landtagswahl schlägt die Verwaltung die Beibehaltung der bisherigen bewährten Wahlbezirke und Wahlräume vor.

Als Wahlräume werden vorgeschlagen:

- Wahlbezirk I - Rathaus, Sitzungssaal
- Wahlbezirk II - Feuerwehrhaus, Schulungsraum

Der Errichtung der Wahlbezirke und der Besetzung der Wahlvorstände wurde einstimmig zugestimmt.

### **Verschiedenes**

Kämmerin Frau Zagst berichtete, die Prüfung der Haushalte für die Jahre 2017-2019 wurde vom Landratsamt offiziell abgeschlossen. Die vorgegebenen Vermerke wurden eingearbeitet.